

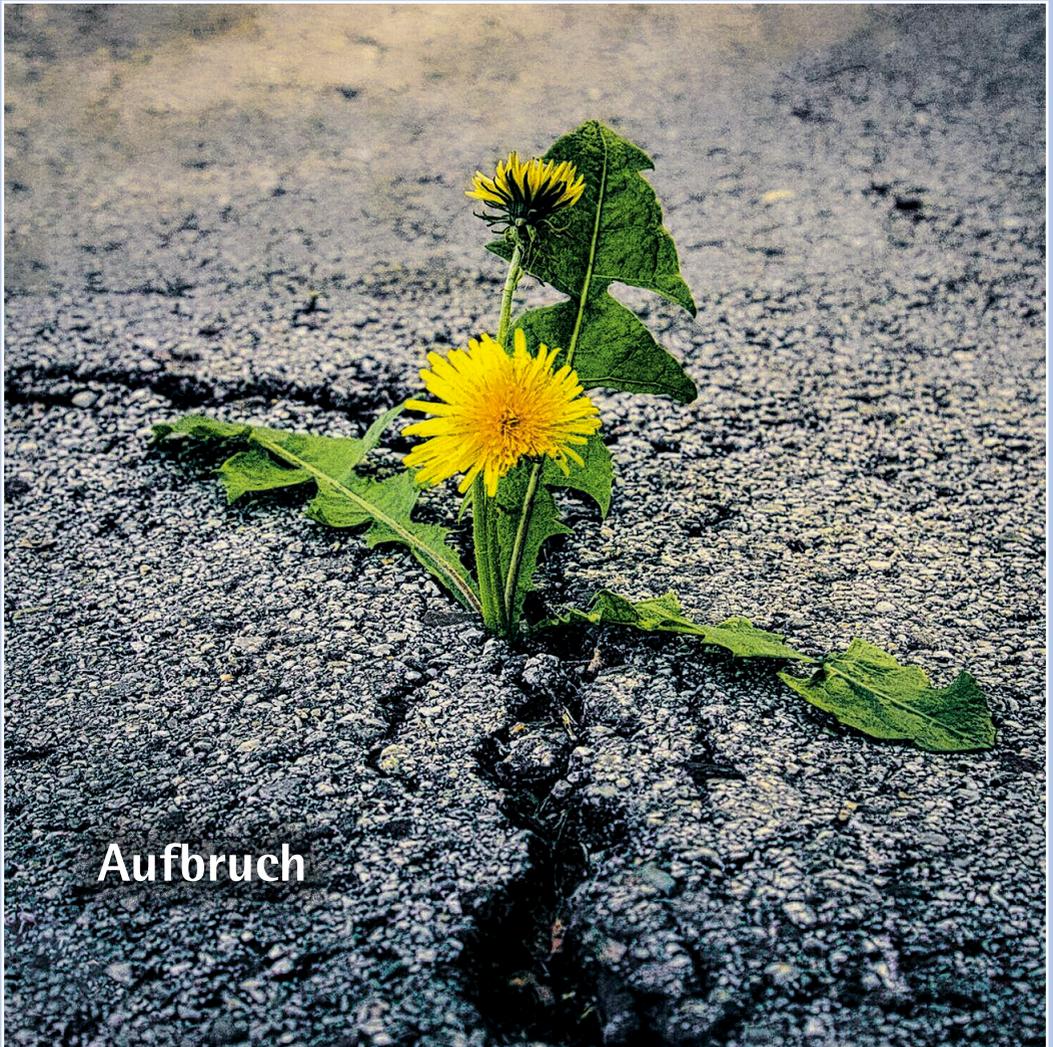


Evangelisch  
im Ammertal

*Gemeindebrief der Kreuzkirche Oberammergau*

# Kreuz & quer

Nr. 22 · März - Juni 2023



**Aufbruch**

# Hotel Alte Post

**Familie Anton Preisinger**  
 Dorfstr. 19, 82487 Oberammergau  
 Tel: 0 88 22/9 10-0 Fax: 9 10-1 00  
 Email: info@altepost.com

Unser historisches Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Kirche. Mit gemütlichen Stuben und großen Veranstaltungsräumen sind wir für alle Arten von Festen und sonstigen Feierlichkeiten bestens vorbereitet. Gerne unterstützen und beraten wir Sie.

**KLOSTERHOTEL**  
 ★★★★★  
**Ludwig der Bayer**  
 ETTAL

Ausflugslokal · Restaurant · Biergarten · Sonnenterrasse

Kaiser-Ludwig-Platz 10-12 · 82488 Ettal · Tel.: 0 88 22 - 91 50 · www.kloster-ettal.de/hotel · hotel@kloster-ettal.de

**SeniorenWohnen + BRK**  
 Ihr *Plus* im Alter

„Für immer Urlaub“ – im Herzen Bayerns, am Fuße der Alpen, inmitten einer einzigartigen Landschaft ruht Oberammergau. Der beschauliche Ort ist besonders reich an Schönheiten der Natur und bietet ein breitgefächertes Freizeit- und Kulturangebot.

**SeniorenWohnen Oberammergau**  
 St.-Lukas-Straße 15, 82487 Oberammergau  
 Tel. 08822 918-0, info.amt@ssg.brk.de

21 neue Appartements bezugsfertig

„Meine eigenen vier Wände in einem familiären Umfeld. Das ist mir wichtig.“

Betreutes Wohnen Plus für Individualisten

Jetzt unverbindlich informieren und Wunschwohnung sichern!

SozialService-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH +



## In dieser Ausgabe



### Zum Thema

- 4 ANgeDACHT
- 5 Jahreslosung 2023
- 6 Wie man eine Pfarrerin sucht und findet
- 8 Vorstellung der neuen Pfarrerin

### Gemeindeleben

- 10 Vorstellung der Konfirmanden
- 17 Kasualien
- 18 Kinderecke
- 20 Stellenausschreibung Chorleitung
- 21 Verabschiedung Petra Hoffmann
- 26 Stellenausschreibung Mesner/in

### Gottesdienste und Veranstaltungen

- 12 Veranstaltungshinweise
- 13 Gottesdienste März bis Juni 2023
- 22 Evangelischer Kirchentag 2023

### Rückblick

- 24 Fotogalerie

### Hinweise

- 28 Kontakte
- 28 Impressum



## ANgedACHT



Gesegnete Reanimation!

Ich höre: „Corona ist vorbei, jetzt können wir! Jetzt müssen wir! Jetzt sollten wir wieder aufbrechen!“ Gleichzeitig erlebe ich eine müde Gesellschaft, die von den vielschichtigen Krisen ermattet ist. Ich frage mich: Gibt es eine Wiederbelebung unserer Gesellschaft? Und: wo ist Gott in alledem? Hat er sich zurückgezogen? Leben wir als Gläubige doch nur in Phantasiewelten oder Wunschträumen? Was ist real und was nur eine Projektion unserer Sehnsüchte?

Hagar, die Magd von Sarah (Abrahams Frau) erlebte viele Krisen. Sie erlitt Mobbing und spürte wohl auch eine bleierne Schwere durch die Umstände, in denen sie leben musste (näher nachzulesen in 1. Buch Mose Kapitel 16). Es

waren durchaus fromme Leute, die ihr das Leben schwer machten. Gedeemütigt haute sie ab... und wurde gefunden! In diesem Fall von einem Engel, der sie in ihrer Situation sah. So tief ansah, dass Hagar einem ihrer Gebete die Worte verlieh:

**Du bist ein Gott, der mich sieht!**  
(1. Mose 16,13b).

Eine ausdrucksstarke biblische Jahreslosung für 2023 die sich die EKD hier aussuchte. Das offizielle Motiv der Evangelischen Kirche in Deutschland stammt von der Grafikerin Dorothee Krämer aus Esslingen am Neckar.

Wenn es darum geht, als Einzelne und als Gesellschaft körperlich, seelisch und geistlich reanimiert zu werden, geht es nicht darum, in Aktionismus zu verfallen! Es geht darum wahrzunehmen, wo und wie Gott uns wahrnimmt. Zu suchen, wo und wie Gott in unserem Leben schon längst da ist! Viele Menschen fragen: „Ja wo ist denn Gott?“ und übersehen, dass er schon längst in ihrem Leben gegenwärtig ist. Das lässt uns wiederbelebt aufbrechen!

Ich wünsche uns eine gesegnete Reanimation!

Ihr und Euer

*Andreas Fach*





## Was lange währt...

### oder wie man eine Pfarrerin sucht und findet

Verabschieden heißt nicht nur Abschied nehmen, sondern auch Neubeginn, das heißt, das Vergangene bewahren und offen für Neues sein. So waren wir als Kirchenvorstand Anfang letzten Jahres in einer ganz neuen Rolle unterwegs. Neben „Bewältigung“ der Passion und der sonstigen Feierlichkeiten waren wir auf der Suche nach einem neuen Pfarrer/einer neuen Pfarrerin, die unserem geschätzten Herrn Pfarrer Sachi nachfolgen sollte.

Ja wie geht man mit dieser großen Aufgabe, dieser großen Verantwortung um? Zum Glück hatten wir gute Unterstützung von verschiedenen Seiten und vor allem aus unserem Dekanat. Zunächst folgte die Ausschreibung der Stelle. Mit Herzblut und großen leidenschaftlichen Diskussionen innerhalb des Kirchenvorstandes machten wir uns daran uns interessant, selbstbewusst und offen zu zeigen und eine ansprechende Stellenausschreibung zu verfassen. Das Ziel hatten wir dabei fest im Blick, wir wollten den besten Kandidaten/die beste Kandidatin für diese Traumstelle in der wohl schönsten Kirchengemeinde Bayerns oder vielleicht sogar der ganzen Welt finden. Nach Abstimmung mit Herrn Dekan Hammerbacher konnte die Stellenausschreibung in der ersten Hälfte des vergangenen Jahres veröffentlicht werden. Jetzt begann das lange Warten auf Nachricht aus dem Dekanat, ob und vor allem wer sich beworben hat.

Zunächst war diese Suche nicht erfolgreich, eine erneute Veröffentlichung der Stellenausschreibung wurde notwendig und so sank langsam die Hoffnung und wir stell-

ten uns die Fragen: Haben wir etwas falsch gemacht? Sind wir zu unattraktiv als Kirchengemeinde? Haben wir zu viel gefordert? Aber dann Ende Oktober die gute Nachricht: Es gibt Bewerber. Dann ging es recht schnell. Unser Dekan informierte uns als Kirchenvorstand in einem abendlichen Termin über die Bewerberlage. Allen war klar, Papier ist geduldig, entscheidend werden die Vorstellungsgespräche, die auf Anfang Dezember terminiert wurden.

Davor mussten allerdings noch die Besuche zu den Gottesdiensten der Bewerber geplant werden, natürlich in geheimer Mission. Schließlich wollten wir die sich bewerbenden Geistlichen auch bei deren Arbeit begutachten, um uns die spätere Entsendung zu erleichtern. Die Zeit war also knapp und so zogen wir vom Kirchenvorstand aus und kamen in Gegenden, die mancher von uns sonst nicht bereist hätte. So verschlug es uns nicht nur in Orte Oberbayerns sondern auch ins nördliche Franken. Wie schön Bayern doch ist!

Unser letzter „Undercover-Besuch“ war tatsächlich in der so auf der Autobahn A9 angepriesenen Gegend „Genussregion Franken“ und man mag es hier im tiefen Bayern nicht glauben, wir (mit Ausnahme mir selbst und Matthias Schaffland, da wir ge-

bürtige Franken sind) konnten wirklich eine der geschmacklich interessantesten Gegenden Bayerns kennenlernen. Gestärkt durch Schlenkerla, Schäufelra und Leberkäs besuchten wir den letzten Gottesdienst auf unserer Reise in Mittelfranken. Wir haben auf unserer „Mission“ unterschiedliche Kirchen und Gottesdienste kennengelernt sowie auch verschiedene Persönlichkeiten, die uns mehr oder weniger gefangen genommen haben. Wir sind/waren dankbar für diese Momente und damit gingen wir guter Dinge in die letzte und entscheidende Runde. Die Vorstellungsgespräche standen an. Aufgeregt und mit vielen Fragen „bewaffnet“ waren wir



zusammen mit unserem Dekan gespannt, wie sich die eingeladenen Bewerber bewähren würden. Jetzt im Nachhinein können wir erleichternd sagen, es waren interessante Gespräche mit erfahrenen Personen. Jeder hatte seine Vorzüge und Punkte, die uns gefallen bzw. weniger gefallen haben. Letztendlich hat uns der persönliche Austausch und das erste Kennenlernen bei unserem Weg zur Entscheidungsfindung geholfen.

Nach den Gesprächen kam es zum internen offenen Austausch innerhalb des Kirchenvorstandes. Jeder konnte seine Meinung zu den einzelnen Kandidaten kundtun. Die

Gesichtspunkte zu den einzelnen Bewerbern, von jedem Kirchenvorstands-Mitglied zu erfahren, war spannend. Letztendlich waren wir aber doch schnell einer Meinung und trafen einstimmig die notwendige Entscheidung. Ja, nun haben wir eine neue Pfarrerin und wir sind stolz darauf, eine so tolle Persönlichkeit für diese besondere Stelle gefunden zu haben. Der Aufwand, die Ängste haben sich gelohnt. Lange haben wir darauf gewartet und nun freuen wir uns, unsere Pfarrerin ab 01.05.2023 hier bei uns willkommen heißen zu dürfen. Gebührend werden wir ihre Ankunft und die ihrer Familie am Sonntag, den 07.05. feiern.

An dieser Stelle wünschen wir unserer neuen Pfarrerin Frau Brunner-Wild einen guten Start hier in Oberammergau, viel Kraft für die kommenden Aufgaben, große Motivation und gute Ideen, die unsere Kirchengemeinde in die Zukunft begleiten werden sowie ein offenes Ohr für die Belange jedes Einzelnen. Wir im Kirchenvorstand freuen uns auf gemeinsame Diskussionsrunden auf Augenhöhe und die Offenheit für eingebrachte Themen und Ideen im Kirchenvorstand.

Liebe Kirchengemeinde, seien Sie gewiss, wir haben uns bei der Entscheidungsfindung sehr viel Mühe gegeben. Zu guter Letzt, lassen Sie sich auf die neue Situation ein, sicher wird nicht alles beim Alten bleiben, vieles wird sich ändern, vieles bleibt aber auch erhalten. Lassen Sie sich ein, es ist schließlich ein Neubeginn. Wir vom Kirchenvorstand freuen uns jedenfalls über das Bewahrte und sind offen für das kommende Neue.



## Wenn der Kreis sich schließt

Zum 1. Mai 2023 wird die vakante Pfarrstelle in Oberammergau wieder besetzt – erfreulicherweise deutlich früher, als erwartet. Pfarrerin Heike-Andrea Brunner-Wild freut sich schon, mit den Gemeindemitgliedern dann in persönlichen Austausch zu kommen. Bis es soweit ist, hat sie sich aber im Vorfeld schon die Zeit genommen, ein paar Fragen zu ihrer Person, ihren Hobbies und ihrem Bezug zum Ammertal zu beantworten.

**(Nicole Richter, Redaktion:) Von woher kommen Sie denn eigentlich?**

**(Pfarrerin Brunner-Wild:)** Mein derzeitiger Arbeitsplatz ist noch die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hemhofen in Franken, etwa 15 km von Erlangen entfernt. Gebürtig stamme ich aber aus dem Odenwald, nahe Heidelberg.

**Und jetzt ziehen Sie bald nach Oberammergau um. Wer kommt denn da alles mit?**

Natürlich mein Mann Hartmut, der ebenfalls Pfarrer, aber bereits im Ruhestand ist. Meine Kinder werden sicher oft zu Besuch kommen: meine Tochter ist 26 und promoviert gerade. Mein 24-jähriger Sohn studiert ebenfalls. Haustiere haben wir keine, aber unser Wohnmobil wird auf jeden Fall auch mit umziehen.



**Dann nehme ich an, Sie verreisen gerne. Geht es dann mehr in südliche Gefilde oder lieber in den Norden?**

Das ist eine gute Frage: meinen Mann zieht es eher in den Süden, aber ich bin ein großer Skandinavien-Fan und lerne gerade Dänisch. Daher haben wir den Kompromiss gefunden, immer abwechselnd den Süden und den Norden Europas zu bereisen. Aber wir wandern auch gerne, machen Langlauf und Bewegung liegt mir grundsätzlich sehr am Herzen.

**Wie meinen Sie das?**

Ich habe eine zusätzliche Ausbildung als Tanz- und Bewegungstherapeutin. Während meiner elf Jahre als Schulpfarrerin habe ich beispielsweise meinen Schülern in der „bewegten Pause“ spielerisch Aufmerksamkeit für ihren Körper nahe gebracht oder habe

tanztherapeutische Angebote für Erwachsene in verschiedenen Einrichtungen gemacht. Im Augenblick komme ich dazu leider zeitlich nicht.

**Vielleicht ändert sich das ja mit dem Wechsel in die Ammergauer Alpen. War Ihnen die Region denn vor der Bewerbung auf die Stelle ein Begriff oder kannten Sie Oberammergau schon?**

Ja, das ist tatsächlich so! Dazu gibt es eine Geschichte: Ich war 1990 zu den Passionsspielen von Mai bis September zum Arbeiten in Oberammergau. Das war genau die Zeit zwischen meinem ersten Examen und dem Beginn meiner Berufstätigkeit. In diesem Sommer habe ich bei dem offenen Mittagstreff im evangelischen Gemeindehaus mitgeholfen und fand das alles damals sehr spannend: die Gegend, die Kontakte zur Kirche, zu Einheimischen und zu den Gästen aus aller Welt. Auch später war ich ein paar Mal zum Langlaufen in der Region, aber ich hätte mir nie träumen lassen, dass ich gegen Ende meiner Berufstätigkeit hierherziehe. Es fühlt sich ein wenig an, als ob sich der Kreis nun schließt.

**Dann wussten Sie also auch schon, dass Sie mit einer Ausdehnung zwischen Linderhof und Wildsteig eine ländliche und verzweigte Diaspora erwartet?**

Das wurde ich auch bei meiner Vorstellung im Kirchenvorstand gefragt und ja; ich kenne die Entfernungen, besit-

ze einen fahrbaren Untersatz und fahre auch gerne. Rad sowie Auto.

**Dann sind Sie ja prima gerüstet. Was sind denn die Themen, die Sie mitbringen oder die Ihnen am Herzen liegen?**

„Beziehungen herstellen“ war schon immer mein Lebensthema. Ich habe einfach ein hohes Interesse an Menschen und möchte erfahren und mit anderen zusammen entwickeln, wie die Kirche Kontakte knüpfen kann. Welche Verbindungen gibt es zu Einheimischen aber auch zu den Urlaubsgästen der Region und wie kann die Kirche hier unterstützend da sein? Ich bringe eine ganze Bandbreite an Erfahrung aus ganz unterschiedlichen Bereichen mit und bin neugierig, welche davon ich hier einbringen kann.

**Fällt Ihnen dazu ein konkretes Beispiel ein?**

Während Corona haben wir in Hemhofen sehr gute Erfahrungen mit Gottesdiensten draußen, an der frischen Luft, gemacht. Hier würde ich gerne schauen, welche bewährten und auch neuen Gottesdienstformen gut ins Gemeindegebiet Oberammergau passen und was Menschen hier brauchen, um in ihrem Leben und in ihrem Glauben gehalten zu sein.

**Vielen Dank für das offene Gespräch und natürlich einen guten Start bei uns in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Oberammergau!**



## Vorstellung der Konfirmanden

Die aktuellen sechs Konfirmanden aus dem Ammertal hatten eine außergewöhnliche Vorbereitungszeit: so fanden die Unterrichtsstunden unter Leitung von Pfarrer Florian Bracker teilweise in Oberammergau, teilweise aber auch zusammen mit den Murnauer Jugendlichen in Murnau statt. Bis zur Konfirmation im Mai findet der Unterricht weiter im Wechsel statt. Im Rahmen dessen haben sich sechs jungen Leute zu vier Fragen über die Konfirmation, Religion und der Weltsituation auseinander Gedanken gemacht und stellen sich vor.



### Lena Weber (13) aus Saulgrub

Ich gehe zur Konfirmation, weil... ich getauft wurde als ich klein war und auch, weil ich mich damals sehr auf die Konfirmation gefreut habe.  
Im Alltag begegnet mir Religion... in der Schule im Religionsunterricht und in der ersten Stunde beim Beten. Und wenn ich meine Taufkerze über dem Fernseher sehe.  
Das Schönste am Konfi-Unterricht war... die Konfi-Freizeit mit den Spielen und eigentlich allem – außer der Nachtwanderung.  
Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... würde ich Plastik für Verpackungen reduzieren oder ein Gesetz erlassen, das sagt: „Wenn man Plastik ins Meer / den Ozean schmeißt, muss man ein Bußgeld von mindestens 300 € zahlen.“

### Luis Feldmeier (13) aus Oberammergau

Ich gehe zur Konfirmation, weil... man es mit 13 kann.  
Im Alltag begegnet mir Religion... weil wir abends immer beten und es hängt ein Taufkreuz in meinem Zimmer.  
Das Schönste am Konfi-Unterricht war... die Nachtwanderung mit Fackel (bei der Konfi-Freizeit).  
Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... wäre das, keine Kriege in der Ukraine oder woanders mehr zu haben.

### Jonas Stückl (13) aus Oberammergau

Ich gehe zur Konfirmation, weil... das der Lauf der Kirche ist und weil man dann volles Mitglied der Kirche ist.  
Im Alltag begegnet mir Religion... in der Schule, bei der Passion 2022, das

Taufkreuz am Schreibtisch.  
Das Schönste am Konfi-Unterricht war... die Konfi-Freizeit, die Nachtwanderung am ersten Tag.  
Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... würde ich gerne alle Waffen abschaffen, damit es keine Kriege mehr gibt.

### Jakob Göttler (14) aus Oberammergau

Ich gehe zur Konfirmation, weil... es Spaß macht.  
Im Alltag begegnet mir Religion... in der Passion oder in der Schule.  
Das Schönste am Konfi-Unterricht war... war die Konfi-Freizeit insgesamt.  
Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... würde ich mir wünschen, dass wir sauberen Strom hätten.

Alexander Zeiler (13) aus Oberammergau  
Ich gehe zur Konfirmation, weil... es Spaß macht.

Im Alltag begegnet mir Religion... in der Schule, beim Berggehen und bei besonderen Festen.

Das Schönste am Konfi-Unterricht war... der Bibeltag. Im Konfi-Unterricht haben wir den Bibeltag vorbereitet und dann mit den jüngeren Kindern durchgeführt. Auch der ökumenische Gottesdienst am Samstag den 26. November in Murnau hat mir besonders gut gefallen. Wir sind mit Fackeln von der Christuskirche erst zu der neuapostolischen Kirche und zuletzt zur Nikolauskirche gezogen. Bei jeder Kirche war ein kleiner Gottesdienst.

Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... dann wünsche ich mir dass der Klimawandel aufgehalten wird.

### Linus Monkos (13) aus Oberammergau

Ich gehe zur Konfirmation, weil... ich die Gemeinschaft toll finde und weil mir die gemeinschaftliche Arbeit gefällt.  
Im Alltag begegnet mir Religion... häufig (10 Gebote) und alle 10 Jahre sehr intensiv (Passion).  
Das Schönste am Konfi-Unterricht sind... die ganzen Freunde und die Gemeinschaft, die entsteht.  
Wenn ich einen Wunsch frei hätte um die Welt zu verbessern,... dann würde ich mir wünschen, dass es keinen Müll mehr geben würde und dass jeder genug zu essen hat.



## Veranstaltungen im Dekanat Weilheim

bis Juni 2023

Mittwoch, 15. März 2023

### Konzert in der Instrumentenbau- schule Mittenwald

*Interpreten sind Schüler\*innen der Instrumentenbauschule Mittenwald und CANTORIX (Dekanatschor Weilheim, Ltg. KMD Wilko Ossoba-Lochner)*

*Die Uhrzeit war bei Druck noch nicht bekannt: Infos unter Evang.-Luth.*

*Pfarramt,*

*Tel.: 08823/1259*

*E-mail: pfarramt.mittenwald@elkb.de*



Freitag, 31. März 2023 18.00 Uhr bis  
Sonntag, 02. April 2023 13.00 Uhr

### Singen Sein in der Langau – Work- shop heilsames Singen

*Singend sein und die heilsame Kraft der Stimme erfahren – dazu sind an diesem Wochenende alle singbegeisterten Menschen herzlich in die Langau eingeladen*

*Kontakt und Anmeldung:*

*Claudia Haberstock*

*Telefon: 08862/9102 42;*

*E-mail: veranstaltung@langau.de*

Mittwoch, 7. Juni

bis Sonntag, 11. Juni 2023

### Fahrt zum Evangelischen Deutschen Kirchentag in Nürnberg

*Gemeinsame Fahrt mit Regionalzügen und Unterbringung in Gemeinschaftsunterkunft*

*Veranstalter und Kontakt für die*

*Fahrt: Evang.-Luth. Kirchengemeinde*

*Murnau a. Staffelsee*

*Seehauser Str. 10, 82418 Murnau*

*Pfr. Florian Bracker*

*Telefon (08841)1267*

*Email: florian.bracker@elkb.de*



Für eine Übersicht zu **Veranstaltungen des Dekanats Weilheim** empfehlen wir Ihnen die Website der Erwachsenenbildung des Dekanats: [www.ebw-weilheim.de](http://www.ebw-weilheim.de) mit den Themen: Glaube - Theologie - Kirche - Gesellschaft - eine Welt - Körper - Geist - Seele - Kunst und Kultur - Unterwegs - Fortbildung. Abonnieren Sie den Newsletter und Sie sind immer auf dem Laufenden. Auch für Sie ist etwas dabei.

**Kommen Sie. Zu sich.** Unsere Gemeinde unterstützt aktiv die Angebote der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern für Freizeit, Erholung und Tourismus.



## Gottesdienstkalendar

### März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8,35

**5. Sonntag der Passionszeit – Judika**

**Sonntag 26. März**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand\*innen

Kreuzkirche Oberammergau;

Pfr. Florian Bracker

**Weltgebetstag: Frauen laden ein**

**Freitag 03. März**

19.00 Uhr Weltgebetstag

Kreuzkirche Oberammergau

**2. Sonntag der Passionszeit –  
Reminiszenz**

**Sonntag 05. März**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)

Kreuzkirche Oberammergau

Pfr. Martin Dubberke

**3. Sonntag der Passionszeit – Okuli**

**Sonntag 12. März**

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

PfrIn. Antonia Mangold

**4. Sonntag der Passionszeit – Lätare**

**Sonntag 19. März**

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

PfrIn. Ulrike Wilhelm



## April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Römer 14,9

### 6. Sonntag der Passionszeit – Palmsonntag

#### Sonntag 2. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Pfr. Andreas Fach

#### Gründonnerstag

#### Donnerstag 6. April

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Vikarin Regina Ober

#### Karfreitag

#### Freitag 7. April

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn. Ulrike Wilhelm  
15.00 Uhr Bus-Shuttle nach Bad Kohlgrub (weitere Infos im Pfarrbüro)

### Osterfest – Ostersonntag

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, in bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1,18

#### Sonntag 9. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn Birgit Schiel

### Osterfest – Ostermontag

#### Montag 10. April

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Prädikant Wolfgang Rogge

### 1. Sonntag nach Ostern – Quasimodogeniti

#### Sonntag 16. April

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Pfr. Albrecht Storck

### 2. Sonntag nach Ostern – Misericordias Domini

#### Sonntag 23. April

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn. Regina Ober

### 3. Sonntag nach Ostern – Jubilate

#### Sonntag 30. April

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Pfr. Wilfried Scholl

### 5. Sonntag nach Ostern – Rogate

#### Sonntag 14. Mai

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau  
Pfr. Florian Bracker

### Christi Himmelfahrt

#### Donnerstag 18. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn. Heike-Andrea Brunner-Wild

### Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

### 6. Sonntag nach Ostern – Exaudi

#### Sonntag 21. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
Pfr. Albrecht Storck

## Mai

Weigere Dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn Deine Hand es vermag.

Sprüche 3,27

### 4. Sonntag nach Ostern – Kantate

#### Sonntag 7. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor  
Einführung Pfarrerin  
Heike-Andrea Brunner-Wild  
Kreuzkirche Oberammergau;

### Pfingstfest – Pfingstsonntag

#### Sonntag 28. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild

### Pfingstmontag

#### Montag 29. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kreuzkirche Oberammergau;  
PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild



## Juni

Gott gebe Dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

1. Mose 27,28

### Trinitatis (Dreieinigkeit)

#### Sonntag 04. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau,

PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild

#### 1. Sonntag nach Trinitatis

#### Sonntag 11. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau,

PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild

#### 2. Sonntag nach Trinitatis

#### Sonntag 18. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau,

PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild

#### 3. Sonntag nach Trinitatis

#### Sonntag 25. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau,

PfrIn Heike-Andrea Brunner-Wild

Kindergottesdienst

monatlich

sonntags, 10.00 Uhr

Fröhliches Miteinander

monatlich

mittwochs, 15.00 Uhr

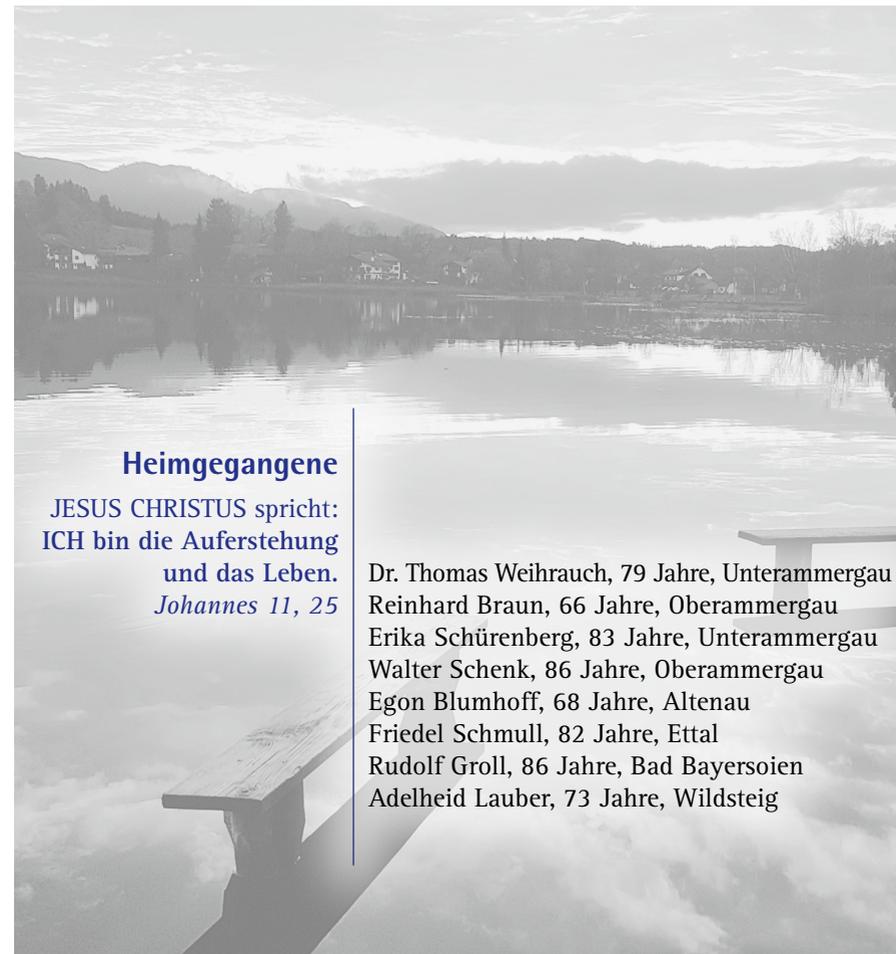
Posaunenchor

mittwochs, 19.30 Uhr

Änderungen vorbehalten!

## Kasualien

Oktober 2022 bis Januar 2023



### Heimgegangene

JESUS CHRISTUS spricht:  
ICH bin die Auferstehung  
und das Leben.  
Johannes 11, 25

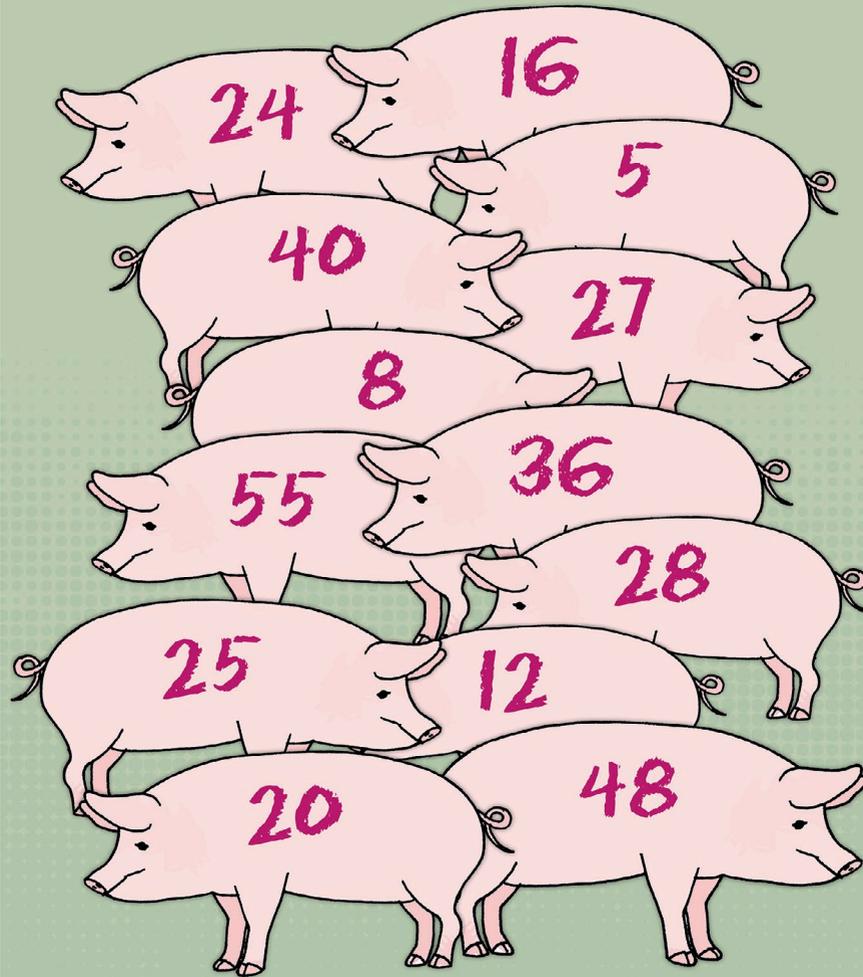
Dr. Thomas Weihrauch, 79 Jahre, Unterammergau  
Reinhard Braun, 66 Jahre, Oberammergau  
Erika Schürenberg, 83 Jahre, Unterammergau  
Walter Schenk, 86 Jahre, Oberammergau  
Egon Blumhoff, 68 Jahre, Altenau  
Friedel Schmull, 82 Jahre, Ettal  
Rudolf Groll, 86 Jahre, Bad Bayersoien  
Adelheid Lauber, 73 Jahre, Wildsteig

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief Kreuz und quer (§ 11 Abs.1 DSGVO): Im Gemeindebrief Kreuz und quer werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, oder auf anderem Wege im Gemeindebüro, Theaterstraße 10 in 82487 Oberammergau erklären. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Das Datum des nächsten Redaktionsschlusses finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.



### Welches Schwein gehört nicht hierher

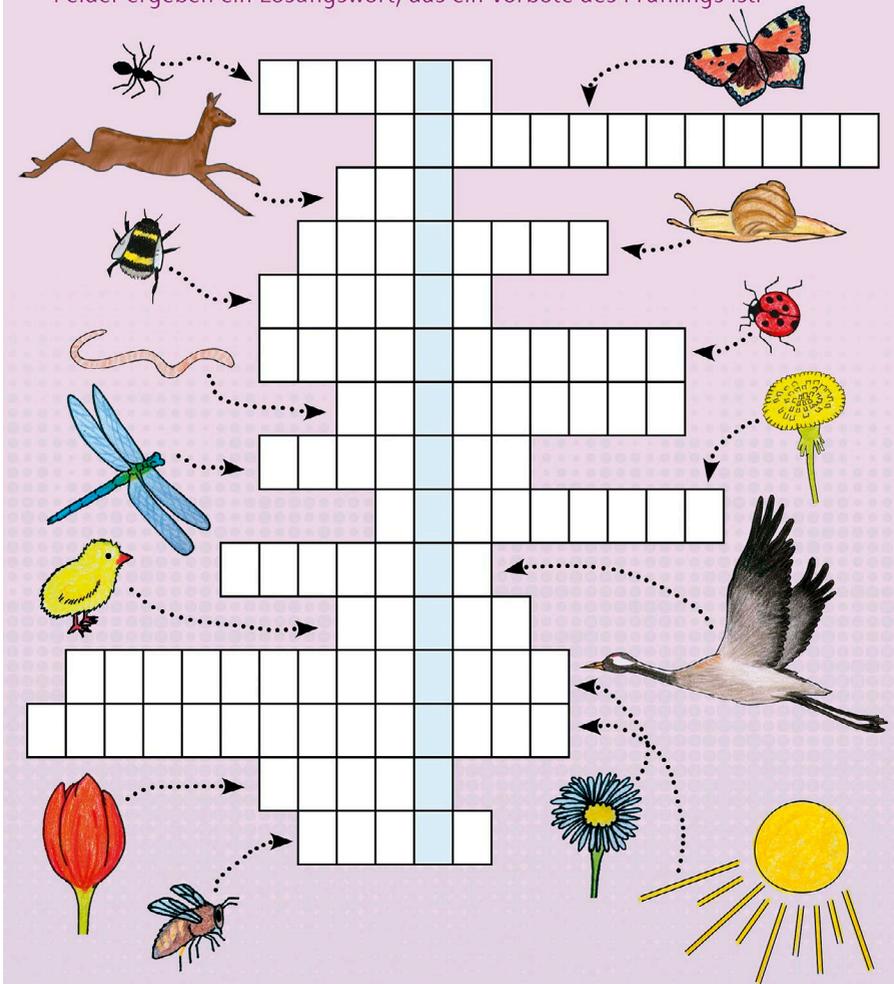
Bauer Herbert hat einen Schweinehof. Ihm gehören alle Schweine in der 4er und 5er Reihe des Einmaleins. Finde heraus, welches Schwein sich hierher verirrt hat.



Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!

### Frühlingsduft liegt in der Luft

Bald ist es wieder soweit. In der Natur regt sich wieder einiges, es wird wärmer und in der Luft schwirren und summen wieder viele Insekten. Schreibe jeweils das gesuchte Wort zum Bild in die Zeile. Die markierten Felder ergeben ein Lösungswort, das ein Vorbote des Frühlings ist.



Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!



## Oh Happy Day

....wenn wir Dich als neue Chorleiterin oder als neuen Chorleiter gewinnen können!

Wir sind ein singfreudiger gemischter Chor mit 25 Sängerinnen und Sängern im besten Alter mit Vorliebe für alle Melodien, die gute Laune verbreiten, aber auch Tiefgang haben, christlich wie weltlich.

Wir treffen uns einmal wöchentlich im Gemeinderaum der Evangelischen Kreuzkirche in Oberammergau und laden Dich dazu ein.

Wir suchen eine ebenso musikbegeisterte Person mit Chorleitungserfahrung, die mit uns neue und bekannte Wege geht.

**Bist Du interessiert? Dann melde Dich bitte telefonisch im Pfarrbüro bei Sonja Husen unter 08822/93030 oder per Email unter pfarramt.oberammergau@elkb.de**

**Wir freuen uns auf Dich!!  
Der Gospelchor Oberammergau**



## Pfiadi Petra!

Glückauf in Sosa!

Weißt Du noch, als wir uns vor 17 Jahren das erste Mal getroffen haben?

Durch einen Zeitungsartikel zeigten viele sangesfreudige Personen großes Interesse. Der Grundstein unseres Gospelchors war gelegt. Jung und Alt trafen sich dienstags zu Probe. Frauen wurden in Männerstimmen ausgebildet, Männer sagen im Sopran.

In den 17 Jahren Gospelchor Oberammergau haben wir uns 663 mal getroffen, 1326 Stunden miteinander verbracht und Dein Auto ist 34.085 km gefahren. Deine bunte Auswahl des Repertoires reichte von A bis Z, nämlich von Amazing Grace über Lobet den Herren bis zu Zwei kleine Wölfe ...

Dies gefiel nicht nur den Sängern sondern auch dem Publikum. So bekamen wir oft viele positive Rückmeldungen und hörten oft: „Ihr seid der Chor der Herzen“. (Bild vom gesamten Chor)

Unsere gemeinsamen Konzerte „Singing all together“ mit dem Chor „Feuer und Flamme“ aus Garmisch-Parten-

kirchen war immer ein Höhepunkt im Sommer. Die besinnliche Adventsmusik in Graswang erwärmte Herzen und brachte viele Augen zum Leuchten.



Nicht nur unsere gemeinsamen Auftritte bleiben uns in Erinnerung sondern auch unsere Gemeinschaft als Chor, in der wir mit Freude und Spaß singen durften.

Liebe Petra, du hast uns ein Stück weit durch Höhen und Tiefen begleitet, ganz egal ob das Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und auch Beerdigungen waren.

Jetzt bist du so weit, weit weg. So weit, weit weg von hier... (Liedtext von Hubert von -Goisern )

Die Lücke die du hinterlässt ist schwer zu schließen. Wir sagen nochmal Danke für alles und wünschen Dir in Deiner Heimat Sosa im Erzgebirge alles Gute. In der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.

*Dein Gospelchor Oberammergau (vertreten durch die Briefschreiberinnen Beate Kloiber, Susanna Sedlmaier und Beate Stückl)*



## Save the date und Aufruf für freiwillige Helfer\*innen: Deutscher Evangelischer Kirchentag 2023 in Nürnberg und Fürth

Bildquelle: www.ekd.de



Vom 7. bis 11. Juni 2023 findet in Nürnberg und Fürth der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Der Kirchentag ist eine evangelische Laienbewegung und ist ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben! Über 100.000 Besucher\*innen werden auch dieses Jahr wieder erwartet.

Was den Kirchentag einzigartig macht? Alle können mitwirken. Der Kirchentag ist ein Forum mit ausgeprägter Gesprächskultur. Und: ganz dicht dran an den Menschen, an Politiker\*innen, Wissenschaftler\*innen, Geistlichen und Aktivist\*innen. Es geht um die Gestaltung der Einen

Welt, um Fragen zu Theologie und Spiritualität. Wir feiern Gemeinschaft und Großgottesdienste über Grenzen hinweg, wir feiern ein Fest des Glaubens und der gesellschaftlichen Verantwortung. Der Kirchentag ist barrierefrei. Inklusion spielt eine große Rolle, ebenso das gemeinsame Gespräch der Religionen. Kultur: Musik, Tanz, Kabarett, Theater und vieles mehr. Mit über 700 Kultur-Veranstaltungen ist der Kirchentag ein buntes Festival für alle.

Eröffnungsabend des Kirchentages (7. Juni) ist traditionell der Abend der Begegnung. Er ist ein großes Straßenfest mit regionaler, saisonaler und fairer Verpflegung. Der Abend gleicht dabei einem kreativen Schaufenster,

bei dem Kunst, Kultur und Kulinarisches einen Einblick in die Vielfältigkeit der Region bieten. Die vielen Stände und Mitmachangebote stehen innerhalb der Nürnberger Altstadt.

Das Dekanat Weilheim ist auch mit einem Stand vertreten. In zwei großen Pfannen werden Schupfnudeln gebraten, ein Zauberer aus Schongau unterhält die Vorbeiläufenden.

Für Auf- und Abbau und als Standdienst suchen wir noch Mitarbeitende aus dem Dekanat. Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Jost Herrmann, [jost.herrmann@elkb.de](mailto:jost.herrmann@elkb.de). Er informiert auch über Teilnahme, Programm, Fahrt und Übernachtung.

Das Tages-Ticket kostet 39 Euro, das 5-Tages-Ticket 109 Euro. Nähere Informationen finden Sie auch unter: <https://www.kirchentag.de>.

JETZT ist die ZEIT

Gemeinsam. Helfen.

Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 7.-11. Juni 2023

[kirchentag.de](https://www.kirchentag.de)



Feierliche  
Entpflichtung von  
Pfarrer Peter Sachi  
am 23.10.2022  
am Musikpavillon  
und anschließend im  
Ammergauer Haus.



Weihnachtsanspiel am  
Heiligabend mit KiGo-Kindern  
im Musikpavillon unter der  
Leitung von Gudrun Hartmann  
und Kathrin Horn.



## Stellenausschreibung



Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Oberammergau

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberammergau –  
Kreuzkirche – sucht ab sofort einen/eine

### Mesner/Mesnerin

mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von  
10,0 Wochenstunden. Der Arbeitseinsatz erfolgt auch an  
Sonn- und Feiertagen.

Aufgaben:

- Schließdienst der Kirche
- Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste
- Unterstützung bei Veranstaltungen in den Gemeinderäumen
- in geringerem Umfang Reinigung und kleine Reparaturen  
in Kirche und Gemeinderäumen.

Die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern oder  
einer anderen Kirche oder kirchlichen Gemeinschaft, die der Arbeitsge-  
meinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland angeschlossen ist, wird  
grundsätzlich, aber nicht zwingend, erwartet.

Die Vergütung erfolgt nach der kirchlichen DiVO i. V. m. dem  
TV-L – EG 2 Stufe 2.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie  
bitte an:

Evang.-Luth. Pfarramt Oberammergau  
Theaterstrasse 10  
82487 Oberammergau  
E-Mail: pfarramt.oberammergau@elkb.de

## Unterstützer

Mit uns werden Ihre (T)räume wahr

**Alles aus einer Hand!**

- Holzsortimente für Boden, Wand, Decke und Garten
- Montage Ihrer Böden (schwimmende Verlegung, Verklebung),  
und Terrassen
- Verarbeitung von Holzprodukten  
(Hobeln, Zuschnitt, Lohnschnitt, Plattenzuschnitte)

Unternoggstraße 20  
82442 Altenau  
Tel. 0 88 45/7 03 03-0  
Fax 0 88 45/7 03 03-25  
mail@holz-steinsdorfer.de  
www.holz-steinsdorfer.de

holz  
steinsdorfer  
Altenau im Ammertal  
Holzfachmarkt • Säge- und Hobelwerk

„Echt.  
Bayerisch.  
Regional.“

www.vr-werdenfels.de

VR-Bank  
Werdenfels eG

### Haben Sie Lust, Kreuz & quer mitzugestalten?

Zögern Sie nicht, wenden Sie sich an uns! Wir  
freuen uns über Textbeiträge, Landschaftsauf-  
nahmen aus unserer 21 Gemeinden umfas-  
senden Pfarrei und Leserbriefe. Auch unser  
Redaktionsteam freut sich über Ihre Teilnah-  
me! Sie erreichen uns per email unter

[redaktion@oberammergau-evangelisch.de](mailto:redaktion@oberammergau-evangelisch.de)  
oder telefonisch unter **08822/93030**.

Der Briefkasten des Pfarrbüros in der Thea-  
tergasse 10 freut sich ebenfalls über Post von  
Ihnen. Herzlichst, Ihr Redaktionsteam

**AURA HOTEL**  
Saulgrub gGmbH

Ihr »Rundum-  
Verwöhn-Hotel«  
in den Ammergauer Alpen.  
Bei uns fühlen sich blinde,  
sehbehinderte und sehende  
Gäste wohl. Wir bieten Ihnen  
ein gepflegtes Ambiente ohne  
Barrieren zum **Urlauben, Tagen  
und für Ihre Weiterbildungen.**

»Ankommen, aussteigen – daheim sein«  
AURA-HOTEL · Alte Römerstr. 41-43 · 82442 Saulgrub/Obb.  
Tel.: 088 45 / 99 - 0 · Email: [info@aura-hotel.de](mailto:info@aura-hotel.de)  
**Besuchen Sie uns unter [www.aura-hotel.de](http://www.aura-hotel.de)**  
Alleinigesellschafter: Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.



## Ihr Draht zu uns

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

---

Ihre Ansprechpartner:  
Pfarrer Andreas Fach  
(Vakanzvertretung)  
ab 01.05.2023  
PfarrerIn Heike-Andrea Brunner-Wild

Theaterstraße 10  
82487 Oberammergau  
Tel. 08822.9 30 30  
Fax 08822.9 30 31  
pfarramt.oberammergau@elkb.de  
www.oberammergau-evangelisch.de

Bankverbindung:  
IBAN DE31 7039 0000 0000 2065 98  
BIC GENODEF1GAP

Pfarrbüro: Frau Sonja Husen  
montags v. 08.30 bis 13.00 Uhr und  
jeden 2. Freitag (in den geraden Kalenderwochen) v. 15.00 bis 18.00 Uhr

### Ansprechpartner Gemeindegruppen:

---

Posaunenchor:  
Dagmar Conrady  
Tel. 08822.229 80 55  
dcdagmar@googlemail.com

Kindergottesdienst:  
Gudrun Hartmann  
Tel. 08822.92 37 32

Fröhliches Miteinander:  
Rosemarie von Cramer  
Tel. 08822.60 39

### Impressum

---

*Herausgeber:*  
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt  
Oberammergau, Theaterstraße 10,  
82487 Oberammergau  
redaktion@oberammergau-evangelisch.de

*Redaktionskreis:*  
Pfarrer Andreas Fach (v.i.S.d.P.),  
Stephan Fenzl, Birgit Krebs,  
Nicole Richter, Helmut Schmitz

*Redaktionsleitung u. Anzeigenredaktion:*  
Birgit Krebs

*Gestaltung, Layout, Preprint:*  
Helmut Schmitz

*Druck:*  
www.gemeindebriefdruckerei.de  
Auflage 1.500 Stück

**Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe ist der 13. Mai 2023.**

**Wir danken allen Austrägerinnen und Austrägern für ihren Einsatz!**

*Abbildungen auf S. 19 u. 20 mit freundl. Genehmigung durch www.gemeindebriefdruckerei.de*



**GBD**

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)